



Die Fachstelle Kirchenmusik im Bistum Würzburg
gedenkt
mit großer Dankbarkeit

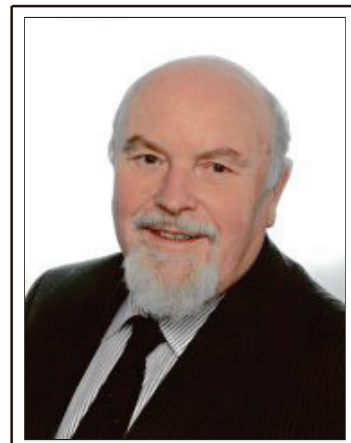
Herrn Erwin Horn

* 22.10.1940, Würzburg + 11.07.2025, Würzburg

Träger der Goldenen Bruckner-Medaille des
Brucknerbundes für Oberösterreich

Träger des Verdienstkreuzes am Bande des Verdienstordens
der Bundesrepublik Deutschland

Ehrevorsitzender des Tonkünstlerverbandes Würzburg e.V.
ehem. Direktor des Hermann-Zilcher-Konservatoriums Würzburg i.R.



Herr Erwin Horn war von 1971 bis 1977 der erste Regionalkantor der Diözese Würzburg. In dieser Funktion und darüber hinaus hat er über viele Jahrzehnte die Kirchenmusik unseres Bistums maßgeblich mitgestaltet.

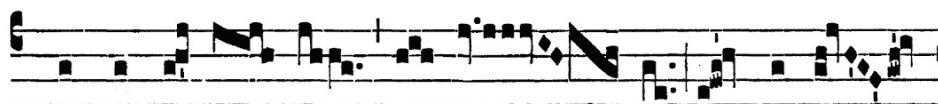
Mit großem Engagement und hoher Fachkompetenz bildete er viele Kirchenmusiker/innen in unserem Bistum aus und begleitete sie auch weiterhin als guter Ratgeber und Mentor. Viele bedeutende Orgelprojekte und Orgelneubauten wurden von ihm initiiert und begleitet. Er war als Redakteur verantwortlich für das Orgelbuch und die Begleitpublikationen zum Einheitsgesangbuch „Gotteslob“ im Jahr 1975 sowie mitverantwortlich bei der Entstehung des Orgelbuchs zum neuen „Gotteslob“ im Jahr 2013.

Sein besonderes Interesse und seine Liebe galt dem Leben und Werk von Anton Bruckner; auch aus diesem Grund war er Mitinitiator des Brucknerfests in Würzburg.

Langjährig war er Organist in der Würzburger Augustinerkirche. Hierbei betreute er sowohl die Orgel wie auch das reichhaltige Konzertangebot. Seit 2009 stellte er im Ruhestand sein erfahrendes Orgelspiel in den Dienst der Pfarrkirche „Unsere Liebe Frau“ in Würzburg.

Durch sein überaus großes Engagement, seine hohe Fachkompetenz und seine Freude an der Musik hat Erwin Horn die Kirchenmusik unseres Bistums auf hohem Niveau gefördert und nachhaltig geprägt.

Für Erwin Horn möge sich nun erfüllen, worauf er sein ganzes Leben ausgerichtet hat:



∇. In te Dó-mi- ne spe- rá- vi, non confún-



dar in ae- tér- num :

„Auf Dich, Herr, habe ich meine
Hoffnung gesetzt, in Ewigkeit werde
ich nicht zugrunde gehen“

Für die Fachstelle Kirchenmusik:

Rainer Aberle, Diözesanmusikdirektor